

Liebe Leserin,
lieber Leser



«Wir waschen
auch nur mit
Strom»

Anfangs August
hat die Umstel-
lung unserer
Rundsteuerung
eine grössere

Anzahl von Geräten ausser Betrieb ge-
setzt. Bei vielen Kundinnen und Kunden
des Versorgungsgebietes der GWS hat
diese Handlung für Ärger, Unsicherheit
und Unmut gesorgt. Dafür möchten wir
uns in aller Form entschuldigen.

Rundsteuerungen helfen einem EW
das Netz zu optimieren und Lastspitzen
zu «brechen». Haushaltgeräte,
wie Waschmaschinen tragen heutzutage
aber keinen grossen Anteil mehr
an diesen Spitzen. Seit bald 10 Jahren
sperrten die GWS deshalb die Geräte
nicht mehr. Die installierten Sperr-
schütze konnten demnach in den Lie-
genschaften entfernt werden.

Leider mussten wir feststellen, dass
mehr Haushalte als vermutet diese
Sperrschütze noch installiert haben.
Zusammen mit den regionalen Elektro-
installateuren, konnte die Lage zeitnah
beruhigt werden. Zusätzlich haben wir
bei besorgten, betroffenen Kunden,
schnell und unkompliziert kurzfristig,
kostenlos eine Übergangslösung an-
geboten, die gerne und dankbar ange-
nommen wurde.

Als Gemeindewerke bedauern wir sehr,
dass nicht alle Betroffenen durch unsere
diversen Kommunikationsmassnahmen
erreicht wurden. Wir sind stetig
bestrebt, den Dialog mit unseren Kun-
den und Partnern zu optimieren.

Ihr Betriebsleiter
René Holzer

Stromtarife in Stäfa-Uerikon bleiben im Jahr 2020 stabil



Keine Erhöhung der Strompreise für unsere Kundinnen und Kunden im nächsten Jahr.

Die Kunden der Gemeindewerke Stäfa profitieren weiterhin von günstigen Energiepreisen

Schwankende, resp. steigende Preise im
Stromhandel und intensive Unterhalts-
arbeiten im Netz bestimmen unseren
Strompreis. Trotzdem können die Ge-
meindewerke Stäfa die Preise 2020 für
ihre Kunden auf tiefem Niveau halten.

Dank unserer langjährigen Beschaf-
fungsstrategie am freien Strommarkt
haben wir, trotz gestiegenen Energieprei-
sen am Markt, in Stäfa stabile und sogar
leicht sinkende Preise.

Auswirkungen auf die Kundinnen und Kunden

In der Summe resultiert für das Jahr
2020 über alle Kundensegmente hinweg
keine Erhöhung der Strompreise. Durch
die Reduzierung der Systemdienstlei-
stung (SDL) sinken die jährlichen Kosten
sogar leicht. Im schweizweiten Vergleich
bleiben die Tarife in Stäfa auf einem ver-
hältnismässig tiefen und marktgerechten
Niveau. Gemäss Mitteilung der Eidgenös-

sischen Elektrizitätskommission (ElCom)
erhöhen im Jahr 2020 66 Prozent der
Netzbetreiber ihre Tarife.

Nachfrage nach alternativen Stromprodukten steigt

Seit der Einführung eines flexiblen Tarif-
modells Anfang 2019 und der unterschiedli-
chen Stromprodukte ist es für GWS-Kunden
noch einfacher, Strom aus verschiedenen
erneuerbaren Quellen zu beziehen. Die
Produktwechselbereitschaft hat seither
zugenommen. Nebst dem GWS-Standard
Stromprodukt, das aus 99 % Wasserkraft
und ca. 1 % lokaler Solarenergie besteht,
können die Kunden zwischen fünf un-
terschiedlichen Stromprodukten wählen.
Diese unterscheiden sich in der Zusam-
mensetzung des Energie-Mixes und somit
auch im Preis. So ist beispielsweise die
Zahl der Kundinnen und Kunden, die
Strom mit einem Anteil Sonnenenergie
wählen, um rund 20 Prozent gestiegen.
Weitere Infos zu den Stromtarifen finden
Sie hier: www.gws.ch/aktuelles/
Die Strompreise sind vergleichbar auf
www.strompreis.elcom.admin.ch

Kein Chlorothalonil im Trinkwasser von Stäfa

Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet der Gemeindewerke Stäfa ist nach wie vor von hoher Qualität und Sie können das Trinkwasser in Stäfa weiterhin unbedenklich geniessen. Die Wasserqualität wird von den kantonalen Behörden laufend überwacht.

Am 26. Juni 2019 hat das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV auf der Basis einer Neu beurteilung befunden, dass es für Abbauprodukte des Pestizidwirkstoffes Chlorothalonil Hinweise für eine Gesundheitsgefährdung gibt. In verschiedenen Gemeinden der Schweiz wurden im Trinkwasser Abbauprodukte des Pestizid-Wirkstoffes Chlorothalonil in erhöhter Konzentration nachgewiesen.

Nach Rücksprache mit dem Kantonalen Labor Zürich ist Chlorothalonil in den Wasserproben der Wasserversorgung Stäfa unproblematisch. Hauptgrund dafür

sind die Bezugsquellen von Trinkwasser. Die Wasserversorgung Stäfa bezieht das kostbare Gut aus aufbereitetem Seewasser aus dem Seewasserwerk in Männedorf und aus Quellwasser aus Goldingen. Das Seewasser weist keine nachweisbare Belastung auf. Das Goldinger Wasser ist aufgrund des Einzugsgebietes Wald, Wiesen und Felsformationen wenig gefährdet und die aktuellen Proben zeigen keine Auffälligkeiten.

Bei Trinkwasserfassungen die in landwirtschaftlich genutzten Einzugsgebieten stehen, besteht die Gefahr, dass Pestizide in die Fassungen gelangen können. Dies ist bei den Trinkwasserfassungen der Wasserversorgung Stäfa nicht der Fall. Demzufolge können wir für unser Wasser Entwarnung geben und Sie können das Wasser weiterhin unbedenklich geniessen.

Weitere Infos zu Wasserqualität finden Sie hier: www.gws.ch/wasser/



Rückblick Driving Experience Stäfa 31.8.2019

Bei herrlichem Wetter haben über 400 Gäste die Driving Experience am Seeplatz in Stäfa besucht und sich über Elektromobilität informiert. Zahlreiche Besucher haben die Gelegenheit genutzt und haben erstmals Erfahrung in Form einer Testfahrt mit einem der über 30 Elektrofahrzeuge gemacht. Zusätzlich lud Portier Yachts aus Meilen die Besucher zu einer Probefahrt mit einem E-Boot ein.

Das breite Informationsangebot über Solarstrom und Ladeinfrastruktur wurde nicht nur von den Besuchern ausgiebig benutzt, sondern auch von den Ausstellern selbst. Die Aussteller und Besucher äusserten sich sehr zufrieden über den Anlass. Hier einige Impressionen.





Energieförderung Stäfa

In den nächsten Jahren will die Gemeinde Stäfa die Energieeffizienz erhöhen und die erneuerbaren Energien fördern, um den Grundsätzen nach einer nachhaltigen und klimafreundlichen Entwicklung der Gemeinde gerecht zu werden.

Der Gemeinderat hat deshalb im Juli 2019 beschlossen, die Förderung von Massnahmen und Projekten im Rahmen der energiepolitischen Ziele mit jährlich Fr. 200'000.- zu fördern.

Förderprogramme

Das gemeindeeigene Förderprogramm unterstützt Technologien im Gebäudebereich, welche die Energieeffizienz verbessern und erneuerbare Energieträger einsetzt. Im Fokus stehen Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer u. a. in Bezug auf den Ersatz von fossilen Heizsystemen.

Dazu hat sie verschiedene Angebote ausgearbeitet. Primär werden Massnahmen und Projekte der Gemeinde und von Dritten finanziert und gefördert für:

- den sparsamen Umgang mit Primärenergien
- die kontinuierliche Senkung des Energieverbrauchs
- die Effizienz der Energieanwendung
- die Anwendung erneuerbarer Energien

Der Gemeinderat hat die Gemeindewerke Stäfa als zuständig für die Umsetzung und Abwicklung der Beitragsgesuche be-

auftragt. Zu diesem Zweck wird bis Ende Jahr eine Homepage aufgebaut, wo detaillierte Informationen zur Energieförderung der Gemeinde Stäfa abrufbar sind und auch die Gesuche eingereicht werden können. Zwischenzeitliche Anfragen nehmen wir gerne entgegen unter energieberatung@gws.ch.



Energieberatung Stäfa

Vorgängig empfehlen wir Ihnen, die kostenlose Energieberatung durch die Gemeindewerke Stäfa in Anspruch zu nehmen.

Wie kann ich Energie effizienter nutzen? Lohnt es sich, mein Haus zu sanieren? Wie kann ich mit einfachen Massnahmen Strom sparen? Für solche und ähnliche Fragen bietet Stäfa eine max. zweistündige kostenlose Energieberatung vor Ort mit einem unserer Energieberater an.

Weitere Infos dazu finden Sie unter: www.gws.ch/services

Neue Mitarbeiterin

Maja Zettler



Seit dem dem 1. August unterstützt Maja Zettler den Kundendienst mit einem 40 % Pensum. Frau Zettler hat die Handelsschule besucht und in vorhergehenden Stationen viele Erfahrungen im Umgang mit Kunden gesammelt. Sie wohnt mit ihrer Familie in Bäretswil und in ihrer Freizeit widmet sie sich gerne ihren drei Kindern und verwehnt sie mit ihren Kochkünsten.

Wir wünschen Maja viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe in der Abteilung Finanzen und Kundendienst.

Neuer Mitarbeiter

Fabian Neururer



Fabian Neururer ist seit dem 2. September bei uns im EW-Team als Projektleiter Bau & Betrieb tätig. Er verfügt über grosse Erfahrung in diversen Funktionen bei verschiedenen EWs mit Schwergewicht Netzbau. Fabian wohnt mit seiner Familie in Hombrechtikon, spielt in seiner Freizeit gerne Handball und im Winter ist er auf der Piste anzutreffen. Das Kochen ist eine weitere Leidenschaft vom ihm – speziell seine hausgemachte Lasagne ist sehr beliebt.

Wir freuen uns, mit Fabian einen ausgewiesenen Fachmann im Team begrüssen zu dürfen.

Die Zähler-Ableser kommen anfangs Dezember

Gleich anfangs Dezember, in den zwei Wochen vom 2. bis 13. Dezember 2019, werden unsere Ableser und die Ableserin wieder für die Gemeindewerke unterwegs sein und die rund 10'500 Strom- und Wasserzähler ablesen. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen die Personen kurz vorzustellen.

Die Ableser tragen eine gelbe Weste, die auf dem Rücken mit der Aufschrift «Gemeindewerke Stäfa» versehen ist, um ihre Funktion besser sichtbar zu machen. Ausserdem führen sie einen von den Gemeindewerken ausgestellten Ausweis bei sich, den Sie jederzeit verlangen können.

Zähler einfach selber ablesen



Neu können Sie als Kundin oder Kunde der Gemeindewerke Stäfa Ihre Zähler selber ablesen. Das hat für Sie gleich mehrere Vorteile: Sie müssen keine fremden Personen in Ihr Haus lassen und behalten Ihren Energieverbrauch besser im Auge. Zudem entscheiden Sie, wann Sie den Zählerstand bis zum vorgegebenen Termin melden und wie – per Ablesekarte oder noch bequemer per Online-Formular unter:

www.zaehlermeldung.gws.ch

WIR SUCHEN:

Netzelektriker / Monteur Netz
Elektroinstallateur
Montageelektriker (m/w)

Weitere Infos unter www.gws.ch



Wählen Sie die neue Stäfner Weihnachtsbeleuchtung

Die seit Jahrzehnten bestehende Weihnachtsbeleuchtung mit den stilisierten Harfen, auch liebevoll «Pouletflügel» genannt, ist in die Jahre gekommen. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe beauftragt, ein Evaluationsverfahren durchzuführen, um auf das Jahr 2021 eine neue Beleuchtung für die Weih-

nachtszeit zu beschaffen. Vom 3. bis zum 14. November werden im Zentrum von Stäfa verschiedene unterschiedliche Beleuchtungsvarianten montiert. Die Bevölkerung kann während diesem Zeitraum ihr Lieblingsdesign wählen und einen schönen Preis gewinnen.

Baustellen

Aktuelle und geplante Baustellen auf dem Gemeindegebiet

Mösli Ost, Schwarzbachstrasse
Sanierung Strasse und Gehweg, Erneuerung der Wasser- und Stromleitungen
Beginn 2. Etappe : Frühling 2020
Ende: Sommer 2020

Schmittenbachstrasse
Sanierung der Strasse, Erneuerung der Wasser- und Stromleitungen
Beginn: Mai 2019
Ende: Frühjahr 2020

Tödistrasse West
Sanierung Strasse und Gehweg, Erneuerung der Wasser- und Stromleitungen
Beginn: 3. Okt. 2019
Ende: Frühjahr 2020



Impressum

Herausgeber: Gemeindewerke Stäfa
Seestrasse 89, 8712 Stäfa
Telefon: 043 928 10 10, Fax: 043 928 10 19
info@gws.ch, www.gws.ch
Redaktion: Marcel Bruhin
Gestaltung: Gian Gadiant
Druck: ERNi Druck und Media, Kaltbrunn
© Oktober 2019

Sie erreichen uns rund um die Uhr:
043 928 10 10